

Auf Kurs in eine nachhaltige Zukunft

Geschäftszahlen 2022 & Sustainability Commitments 2030

Bilanzpressekonferenz | Dr. Dominik von Achten
René Aldach, Dr. Nicola Kimm

23.02.2023



**Veränderung
ist die neue
Normalität.**

Auch für uns.



**Wir treiben die
Veränderung
entschlossen
voran.**



**Wir schaffen
Fakten.
Heute.**



Und machen Fortschritt messbar.



Kernbotschaften

- Starkes viertes Quartal 2022: Konzernumsatz +11 %; RCOBD +3 %; RCO +4 %*
- Verkaufspreise entwickeln sich deutlich stärker als Kosten in Q4 2022
- Spezifische CO₂-Emissionen um weitere 2 %** gegenüber 2021 reduziert
- CO₂-Reduktionsziele im Rahmen des SBTi 1.5°C-Framework validiert
- Ausbau der Kreislaufwirtschaft durch Übernahme mehrerer führender Recyclingunternehmen
- Ausblick:
 - Weiteres Umsatzwachstum*
 - RCO zwischen 2,35-2,65 Mrd EUR erwartet

* Auf vergleichbarer Basis, bereinigt um Währungs- und Konsolidierungseffekte

** Vorläufige und nicht testierte Zahlen; finale und testierte Zahlen werden im kombinierten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2022 am 23. März 2023 veröffentlicht



Gesamtjahr 2022: Wir haben uns bei fast allen wichtigen Kennzahlen verbessert



Umsatz

21,1 Mrd EUR
+12 %*

Preisanpassungen
treiben
Umsatzwachstum



RCOBD

3,7 Mrd EUR
-5 %*

+3 % Wachstum in
Q4 trotz
Absatzrückgang
und hoher
Energiepreise



Ergebnis je Aktie**

9,5 EUR
+20 %

Starke
Verbesserung in
schwierigem
Umfeld



ROIC

9,1 %
(2021: 9,3 %)

Wir verdienen
weiterhin eine
Prämie auf unsere
Kapitalkosten



Freier Cashflow

1,3 Mrd EUR

Solider Cashflow
trotz 800 Mio €
Abfluss von
Working Capital



Aktionärs- Rendite

1 Mrd EUR

Zweites Jahr mit
Rekordhoch
bei der
Aktionärsrendite



CO₂ Reduktion

2 %***

Kontinuierliche
gute Fortschritte
bei der
spezifischen
CO₂-Reduktion ***

* Auf vergleichbarer Basis

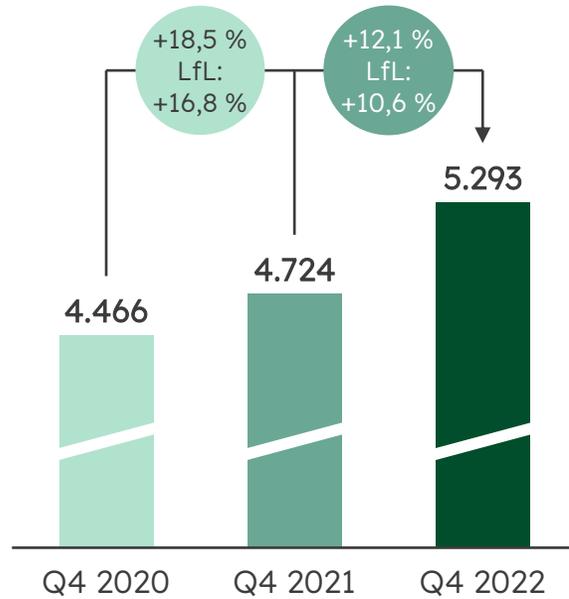
** Bereinigt

*** Vorläufige und nicht testierte Zahlen; finale und testierte Zahlen werden im kombinierten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2022 am 23. März 2023 veröffentlicht

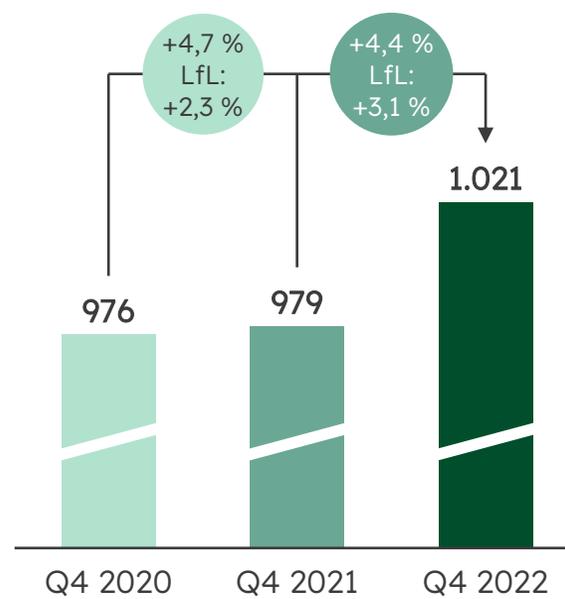


Q4 2022 – Starkes Quartal dank guter Preisentwicklung

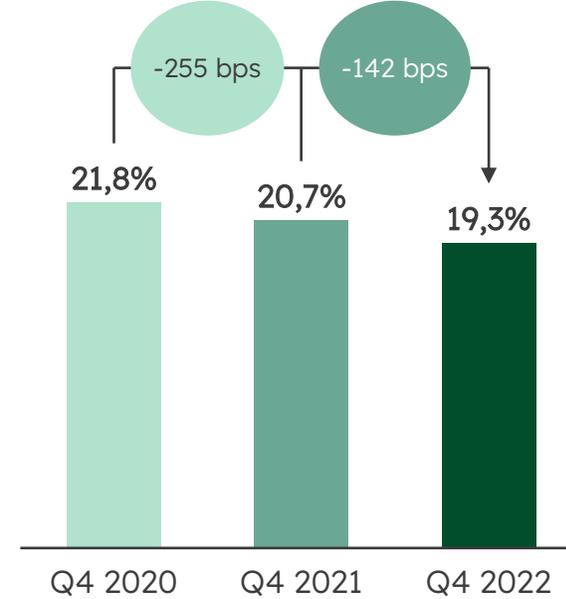
Umsatz [Mio EUR]



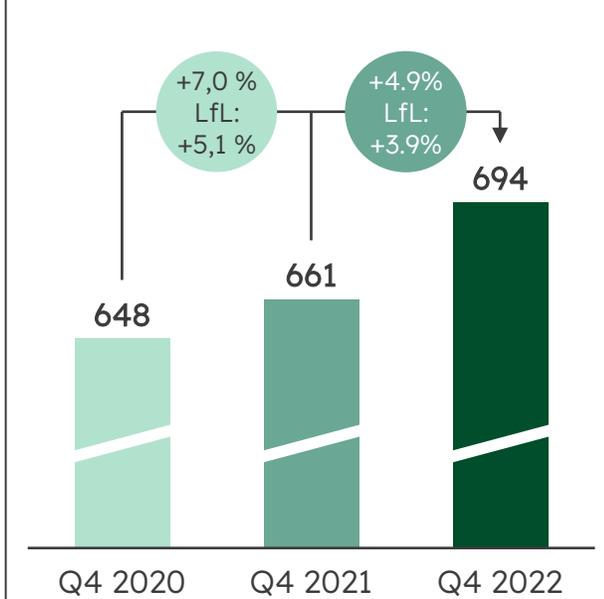
RCOBD* [Mio EUR]



RCOBD-Marge



RCO** [Mio EUR]



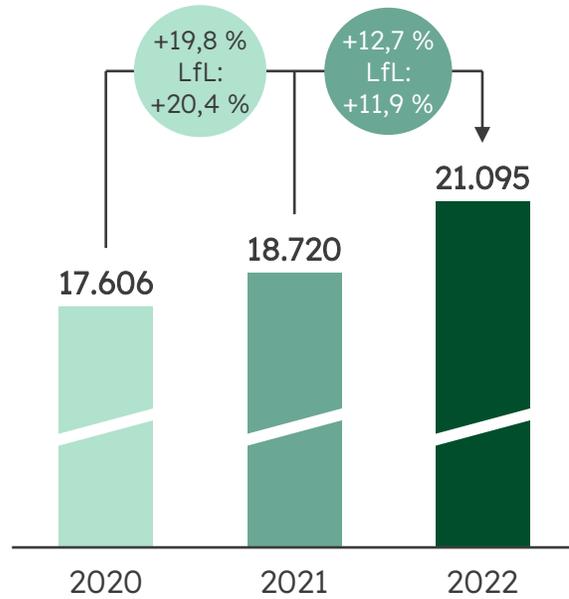
- 2022 vs. 2021
- 2022 vs. 2020

* RCOBD = Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen
 ** RCO = Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs

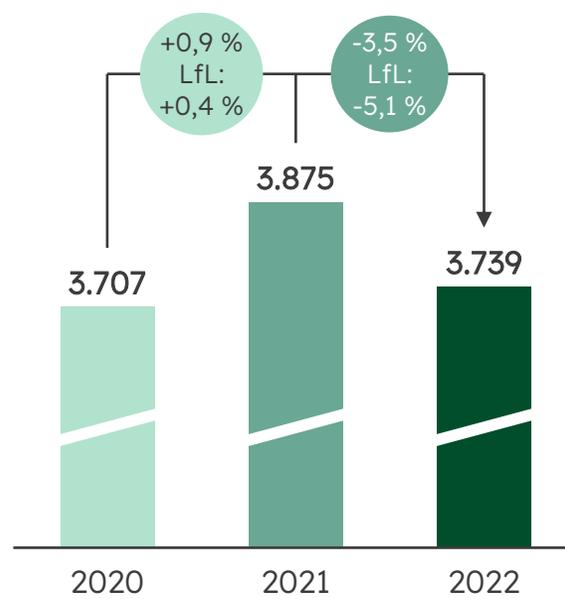


Gesamtjahr 2022 – Konzernumsatz steigt auf Allzeithoch

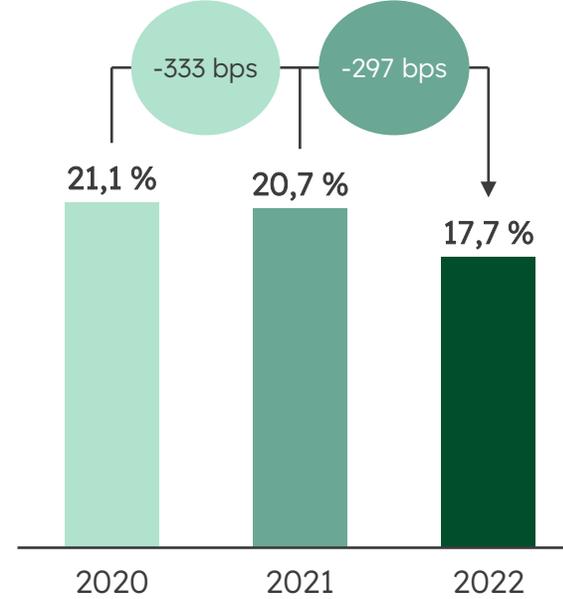
Umsatz [Mio EUR]



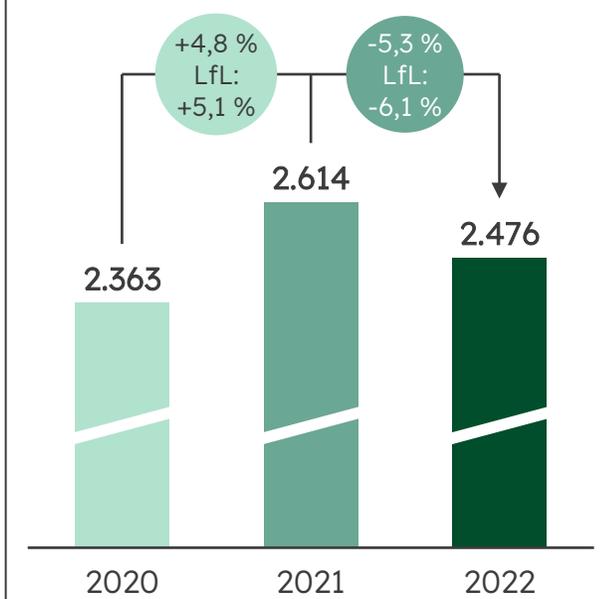
RCOBD* [Mio EUR]



RCOBD-Marge



RCO** [Mio EUR]

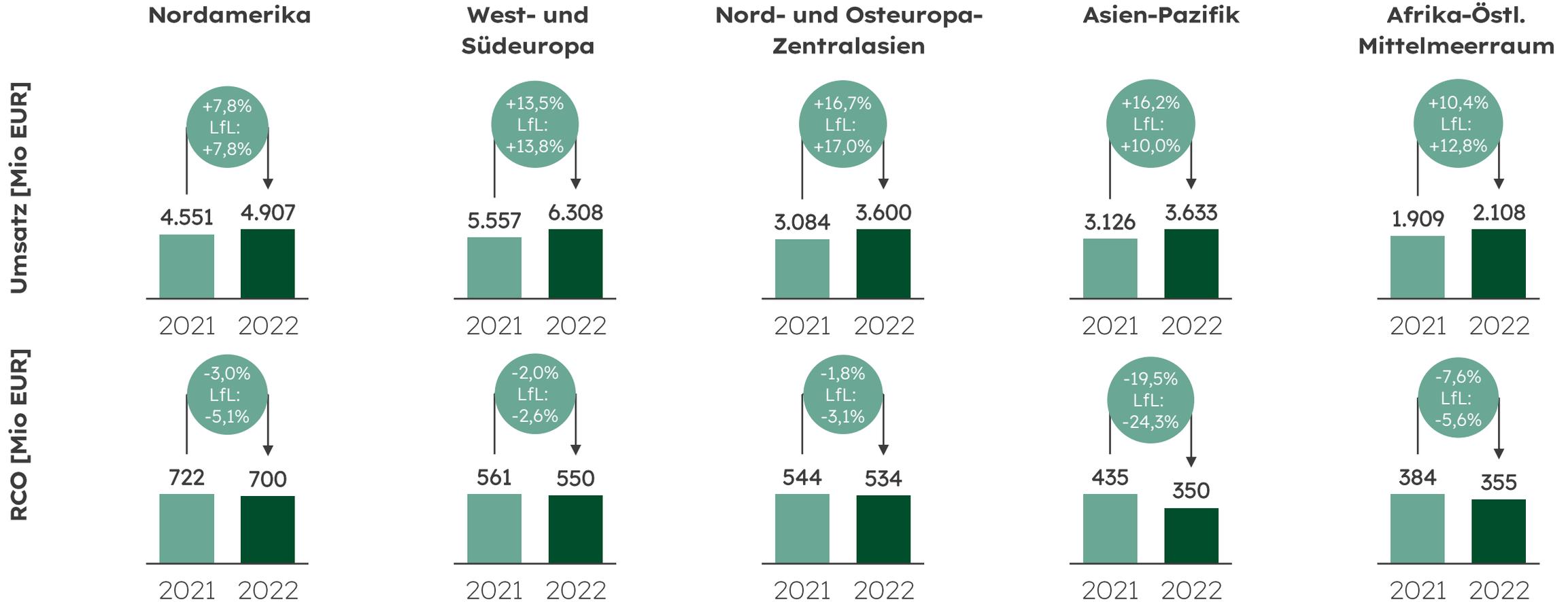


- 2022 vs. 2021
- 2022 vs. 2020

* RCOBD = Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen
 ** RCO = Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs



Gesamtjahr 2022 – Umsatzwachstum in allen Konzernregionen

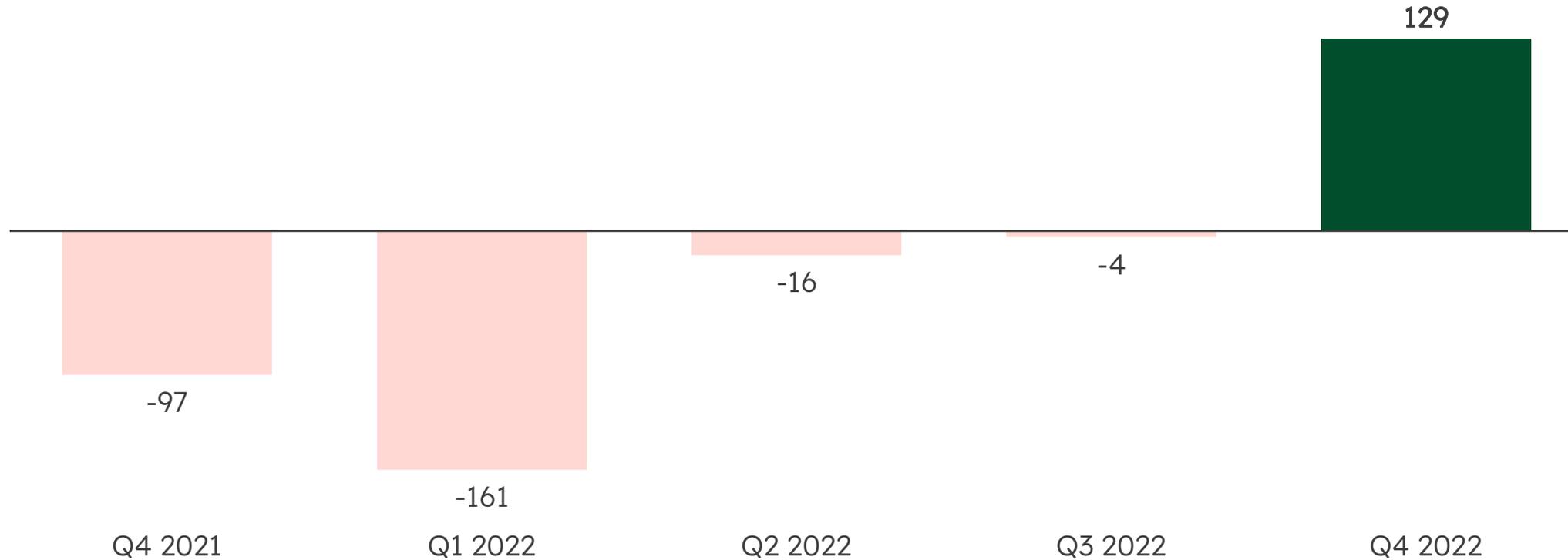


Q4 2022: Starkes Umsatzwachstum in allen Regionen, RCO wächst deutlich in Nordamerika, Nord-/Osteuropa und Asien-Pazifik



Preise entwickeln sich in Q4 2022 deutlich stärker als Kosten

Preis-/Kosten-Entwicklung der vergangenen Quartale [Mio EUR]



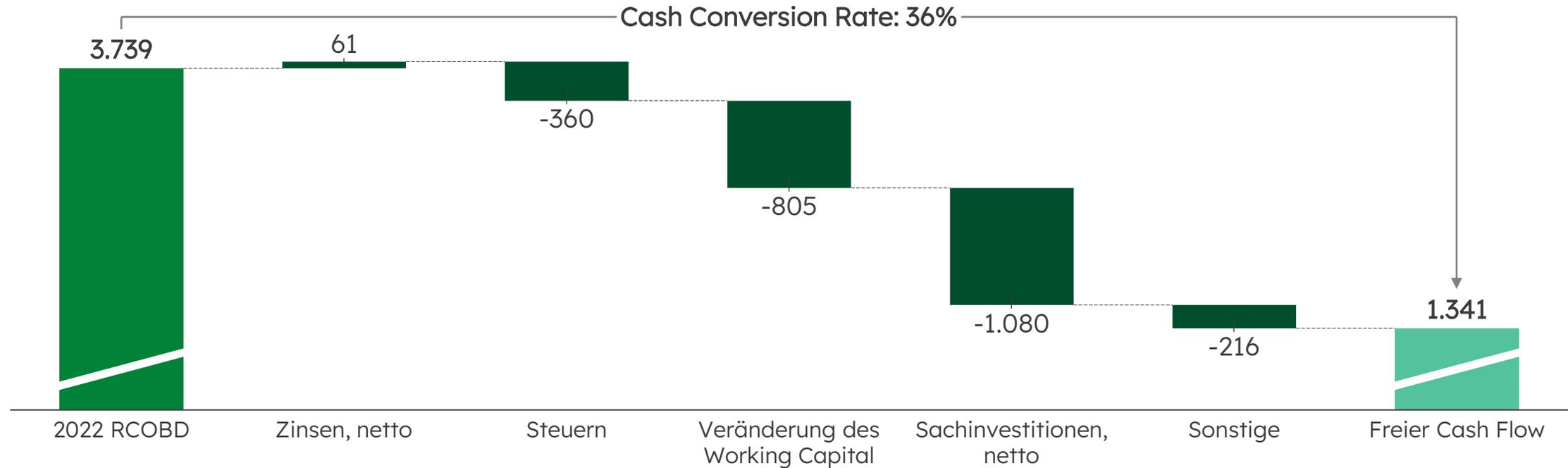
Kernbotschaften Finanzergebnis

- Bereinigtes Ergebnis je Aktie bei 9,5 EUR (vs. 7,9 EUR im Vorjahr)
- Solide Cashflow-Generierung von 1,3 Mrd EUR
- Dynamischer Verschuldungsgrad auf einem sehr komfortablen Niveau von 1,48x
- ROIC bei 9,1 %; Kapitalkosten verdient
- Fokus auf Aktionärsrendite; zweites Jahr in Folge mit fast 1 Mrd EUR für Dividenden und Aktienrückkäufe
- Schrittweiser Wandel in der nachhaltigen Finanzierung mit erster nachhaltigkeitsbezogener Anleihe und innovativem „Commercial Paper Program“

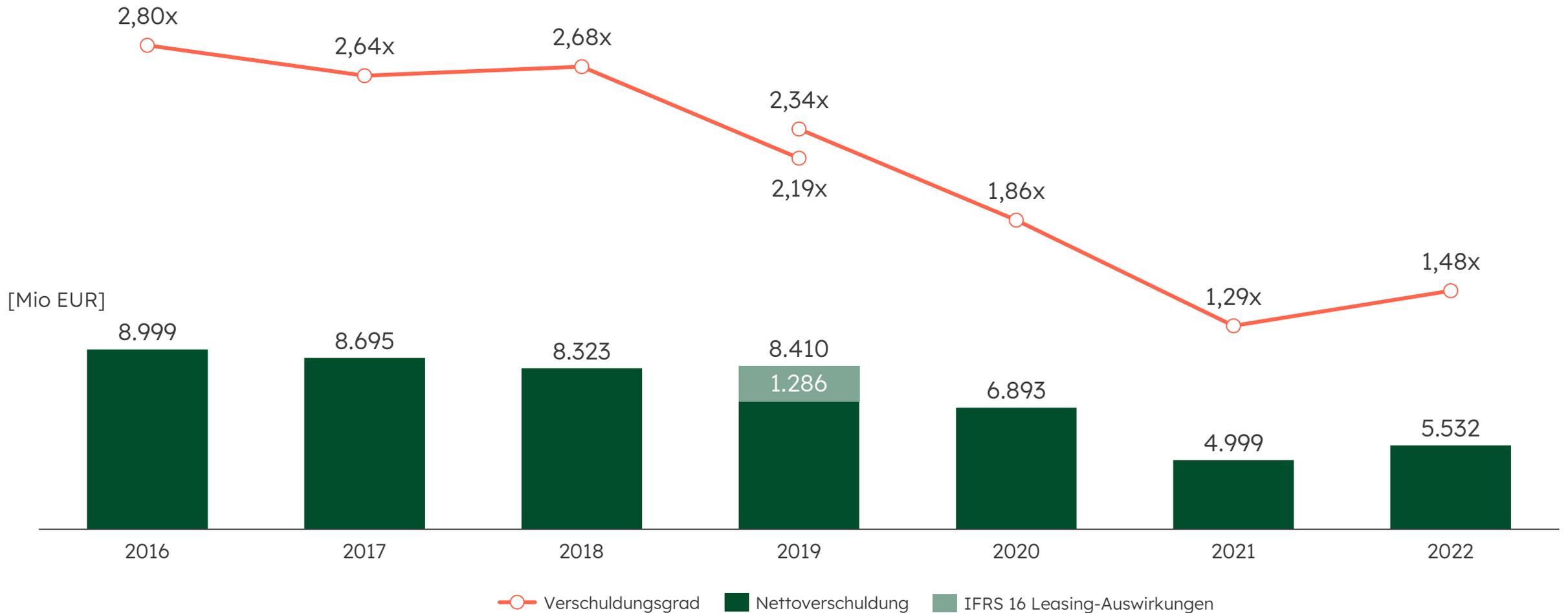


Solide Cashflow-Generierung trotz 800 Mio EUR Abfluss von Working Capital

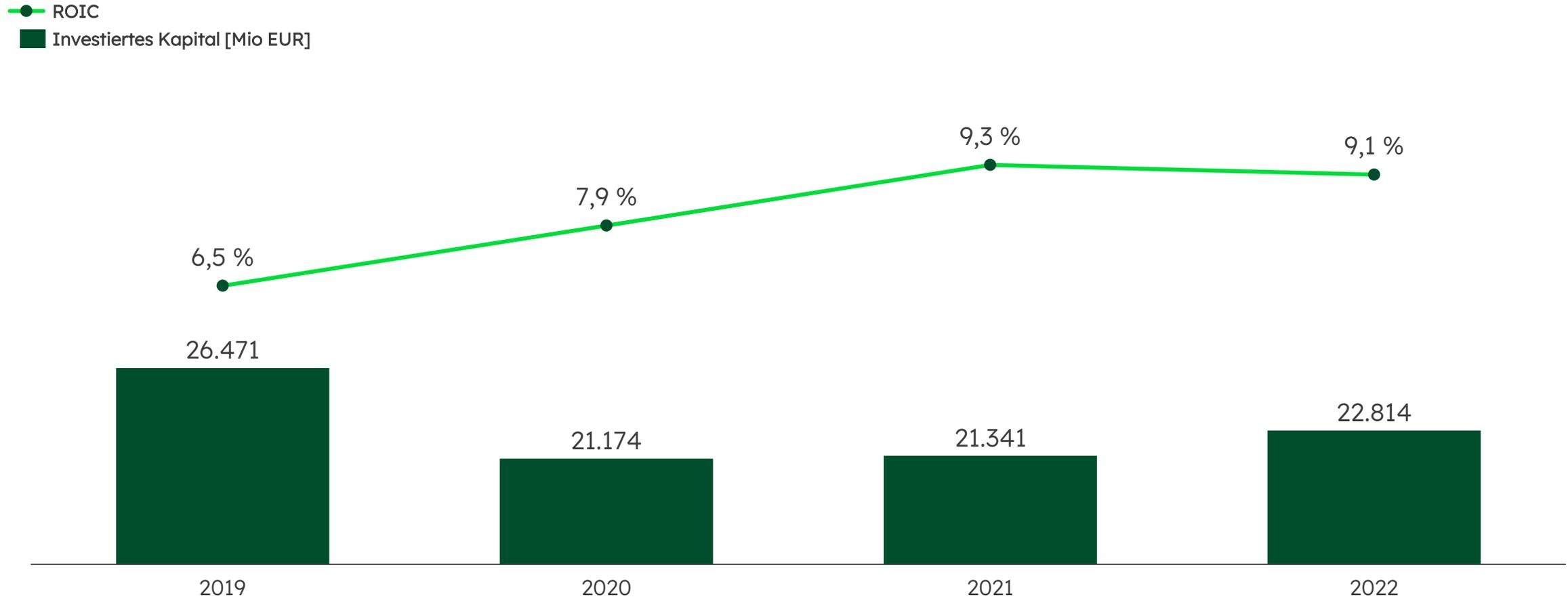
Freier Cashflow [Mio EUR]



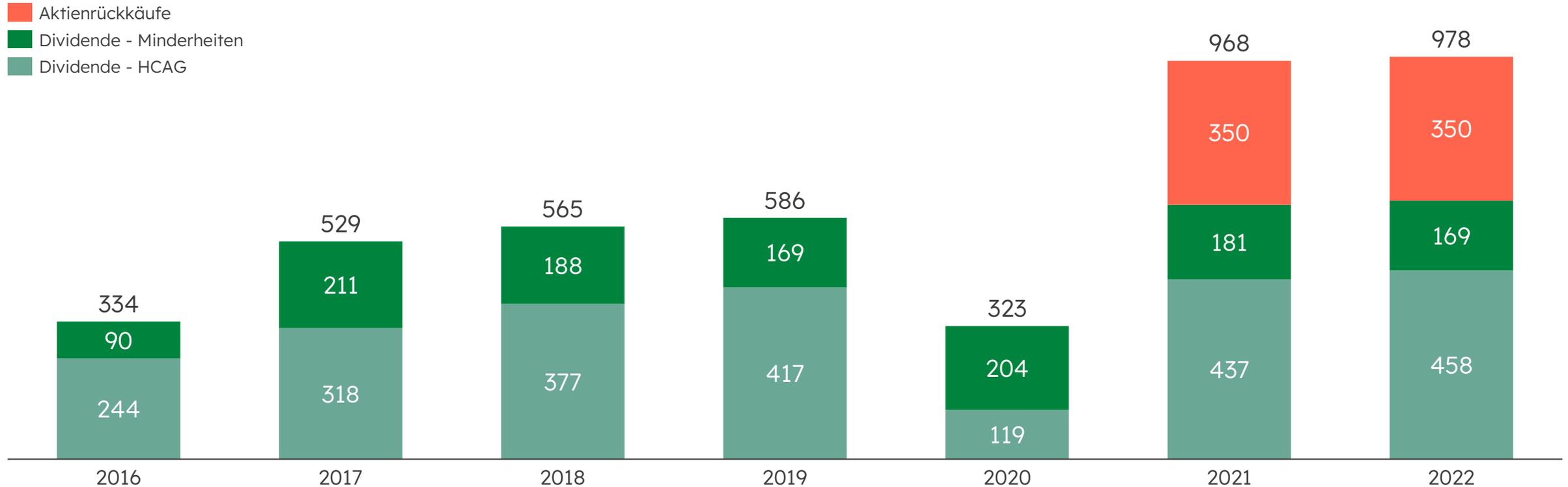
Verschuldungsgrad mit 1,48x leicht unterhalb unseres Zielkorridors (1,5x-2,0x)



ROIC über 9 % trotz Rückgang des Ergebnisses



Zweites Jahr in Folge mit rund 1 Mrd EUR für Dividenden und Aktienrückkäufe



A photograph of a modern architectural courtyard. The courtyard is enclosed by a curved balcony with a dark metal railing. The balcony is supported by concrete pillars. The walls of the building feature a distinctive zigzag pattern. In the center of the courtyard, there is a young tree and a circular planter box filled with various plants. The ground is paved with light-colored cobblestones. The overall atmosphere is clean, modern, and sustainable.

**Für eine
nachhaltige
Zukunft.**



Unsere Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030 – geschärft und umfassender

Branchenführend mit dem ambitioniertesten CO₂-Reduktionsziel bis 2030 und CCUS im industriellen Maßstab

Zirkuläre Alternativen für 50 % unserer Betonprodukte bis 2030 – wir stärken die Kreislaufwirtschaft

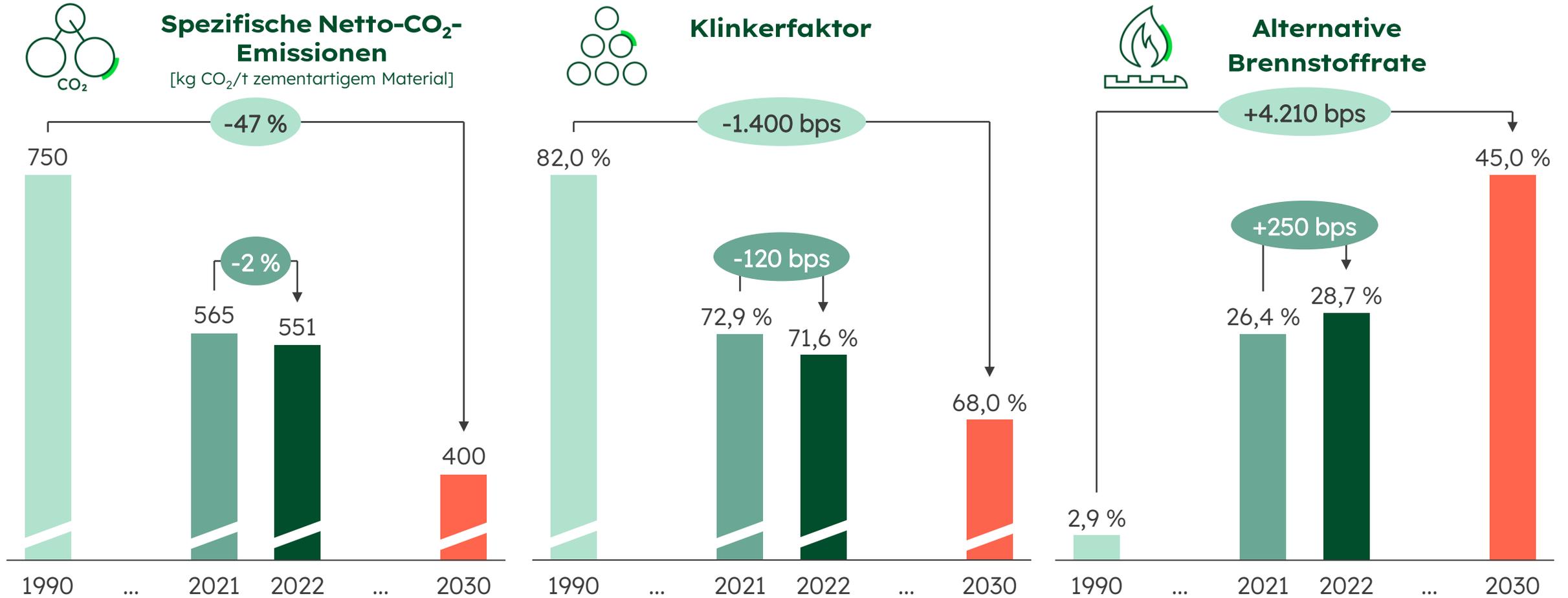


Fokus auf unsere **Beschäftigten**, unsere **Lieferanten** und die **Menschen** in den Standortgemeinden

Biodiversitätsprogramm und aktives **Wassermanagement** als Beitrag zu einer naturpositiven Zukunft



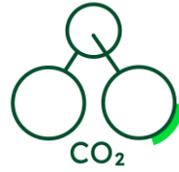
Auf Kurs: spezifische CO₂-Emissionen um weitere 2 % reduziert



Vorläufige und nicht testierte Zahlen; finale und testierte Zahlen werden im kombinierten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2022 am 23. März 2023 veröffentlicht



Für eine klimaneutrale Zukunft.



Wir setzen auf schnelle Dekarbonisierung und sind weltweit führend bei CO₂-Abscheidung im industriellen Maßstab.

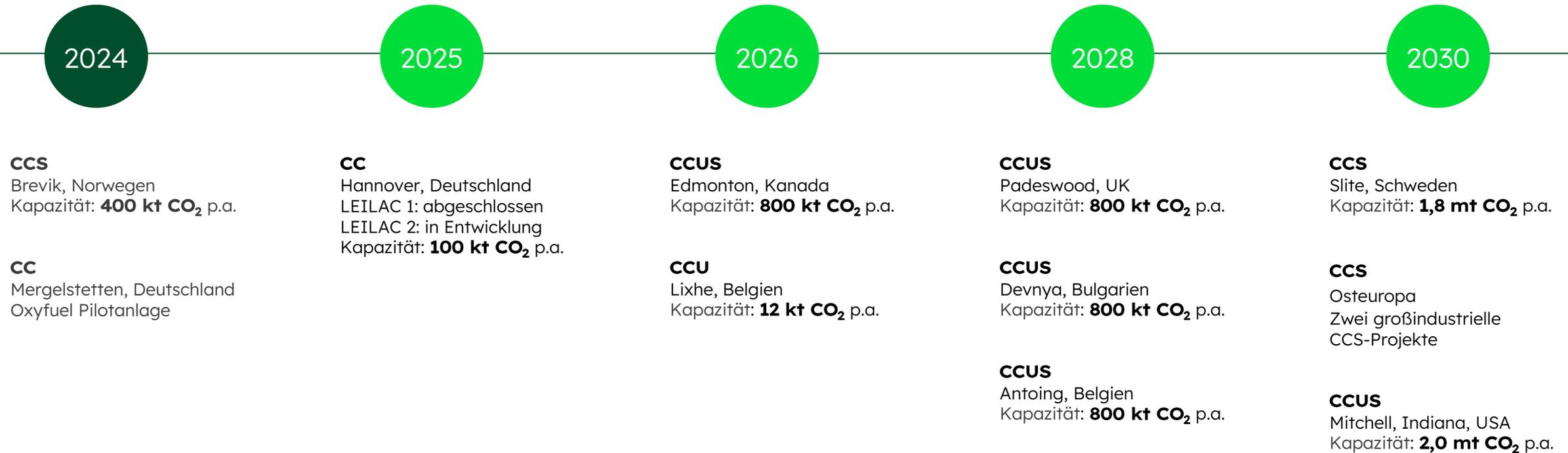
- **2022 im Bau:** Unser CCS-Projekt in Brevik geht bereits 2024 an den Start
- **2022 gefördert:** Mit ANRAV schaffen wir das erste Full-Chain-CCUS-Projekt in Osteuropa
- **2022 gestartet:** Unser bislang größtes CCUS-Projekt in Mitchell, USA

Für weitere Informationen zu Brevik CCS:

[Video Gallery | Brevik CSS \(brevikccs.com\)](https://brevikccs.com)



Signifikante CO₂-Reduktion durch erstes CCS-Projekt des Sektors bereits 2024



Wir sind zuversichtlich, bis 2030 die CO₂-Emissionen um 10 Mio. t durch CCUS zu reduzieren

Alle Zeitangaben zur Aufnahme der Produktion sind vorläufig. Die Zeitplanung hängt von verschiedenen Faktoren ab, u. a. von Finanzierungsentscheidungen.



Für eine kreislauforientierte & resiliente Zukunft.



Wir setzen auf Zirkularität, recyceln Materialien und minimieren den Verbrauch natürlicher Ressourcen.

- Zukäufe ergänzen unser Portfolio an recycelten Zuschlagstoffen
- Unser Ziel: den CO₂-Kreislauf schließen
- **2022 ausgezeichnet:** Innovatives Betonrecycling mit ReConcrete 360°



Ausbau der Kreislaufwirtschaft durch Übernahmen von Recyclingunternehmen

Ausbau einer Plattform im Bereich Kreislaufwirtschaft in den wichtigsten entwickelten Märkten



Beton- und Asphalt-Recyclingunternehmen mit Anlagen in Nord-Seattle



Integriertes Recycling- und Erdbaugeschäft in Ostengland



Beseitigung und Recycling von Beton und Abfällen aus Hoch- und Tiefbau, Manchester



Führendes integriertes Recycling- und Umweltdienstleistungsunternehmen in Berlin



Abbruch- und Baustoffrecyclingunternehmen mit Sitz in Süddeutschland



Für eine sichere & inklusive Zukunft.



Wir setzen auf Diversität und priorisieren Gesundheit und Wohlbefinden unserer Beschäftigten, lokaler Communities und unserer Lieferanten.

- Wir rollen Community Engagement Plans an allen Standorten aus
- Freiwilligenarbeit ist Teil unserer CSR-Strategie
- **2022 im Fokus:** Projekte in den Themenfeldern Kultur, Umwelt, Infrastruktur & Bildung



Wir verbinden soziales Engagement mit Naturschutz und Umweltbildung



Für eine naturpositive Zukunft.

Wir setzen auf nachhaltiges Wassermanagement und das umfassendste Biodiversitätsprogramm der Branche.



- Heidelberg Materials' Quarry Life Award: Wir öffnen unsere Steinbrüche und Kiesgruben
- Teilnehmende setzen ihre Projekte um – wir machen Best Practices daraus
- **2022 umgesetzt:** 76 Projekte in 19 Ländern – mit dem Hauptpreis für ein Bildungsprojekt der Vogelschutzliga der Normandie



Wir verbinden Abbau und den Schutz von Artenvielfalt in unseren Steinbrüchen



Sustainability Commitments 2030 – geschärft und umfassender



Net Zero – für eine klimaneutrale Zukunft

Wir treiben die Dekarbonisierung unseres Sektors voran und bieten Produkte mit niedrigem CO₂-Gehalt an.

CO₂ und Energie

Verringerung unserer CO₂-Emissionen auf 400kg pro Tonne zementartigem Material

Reduzierung unseres gesamten CO₂-Fußabdrucks in Einklang mit der 1,5°C-Roadmap der SBT¹

Abscheidung von insgesamt 10 Millionen Tonnen CO₂ über unsere CCUS-Projekte



Sonstige Emissionen

Verringerung der Emissionen von Schwefel- und Stickoxiden (SO_x und NO_x) um 40% gegenüber 2008



Nachhaltiger Umsatz

Erzielung der Hälfte unseres Konzernumsatzes mit nachhaltigen Produkten, die CO₂-arm oder zirkulär sind



Circular & Resilient – für eine kreislauforientierte und resiliente Zukunft

Wir fördern die Kreislaufwirtschaft, indem wir Materialien recyceln und wiederverwenden und so den Verbrauch natürlicher Ressourcen verringern.

Zirkularität

Wir bieten zirkuläre, also kreislauffähige Alternativen für 50% unserer Betonprodukte an – mit dem Ziel, das gesamte Portfolio abzudecken.



Nachhaltiger Umsatz

Die Hälfte unseres Konzernumsatzes soll mit nachhaltigen Produkten generiert werden, die CO₂-arm oder zirkulär sind.



Safe & Inclusive – für eine sichere und inklusive Zukunft

Wir stellen die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Beschäftigten, der Menschen in unseren Standortgemeinden und unserer Lieferanten in den Mittelpunkt unseres unternehmerischen Handelns.

Vielfalt, Chancengleichheit und Inklusion

25% aller Führungspositionen sollen von Frauen besetzt werden



Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Senkung der betrieblichen Todesfallrate auf Null und Verringerung der Unfallhäufigkeitsrate mit Ausfalltagen (LTIFR) um 50% gegenüber 2020



Community Engagement

Community-Engagement-Pläne für 100% unserer Standorte

Alle Beschäftigten erhalten jährlich einen bezahlten Urlaubstag für freiwilliges gemeinnütziges Engagement.



Nachhaltige Lieferantenstruktur

80% der Ausgaben bei kritischen Lieferanten sind mit einem grünen ESG-Rating bestätigt.



Natur Positive – für eine naturpositive Zukunft

Wir tragen mit unserem branchenweit führenden Biodiversitätsprogramm und mit nachhaltigem Wassermanagement zu einer naturpositiven Welt bei.

Biodiversität

100% unserer aktiven Abbaustätten tragen zum globalen Ziel "Naturpositiv bis 2030" bei, wobei jeweils 15% der Fläche der Natur vorbehalten sein soll.



Wasser

100% der Standorte in von Wasserknappheit betroffenen Regionen führen Wassermanagementpläne und -recyclingsysteme ein.



A photograph of a city skyline at dusk or night, with numerous skyscrapers illuminated. The lights from the buildings are reflected in a body of water in the foreground. A dark green semi-transparent shape is overlaid on the left side of the image, containing white text.

**Fortschritt
durch Innovation
und Fokus.**



Ausblick und Prognose

Ausblick 2023



Gute Auftragslage bei Infrastrukturprojekten sowie Teilen des Gewerbebaus dürften den Rückgang im privaten Wohnungsbau ausgleichen



Weiterhin hoher Fokus auf Preise und Kosten in allen Märkten



Fokus auf Cash-Generierung

Prognose 2023



Umsatzwachstum*



RCO zwischen 2,35-2,65 Mrd EUR



Netto-Sachinvestitionen bei rund 1,1 Mrd EUR



ROIC bei rund 9 %



Dynamischer Verschuldungsgrad zwischen 1,5x und 2,0x

* Auf vergleichbarer Basis, bereinigt um Währungs- und Konsolidierungseffekte



Kernbotschaften

- Starkes viertes Quartal 2022: Konzernumsatz +11 %; RCOBD +3 %; RCO +4 %*
- Verkaufspreise entwickeln sich deutlich stärker als Kosten in Q4 2022
- Spezifische CO₂-Emissionen um weitere 2 %** gegenüber 2021 reduziert
- Ausbau der Kreislaufwirtschaft durch Übernahme mehrerer führender Recyclingunternehmen
- Ausblick:
 - Weiteres Umsatzwachstum*
 - RCO zwischen 2,35-2,65 Mrd EUR erwartet

* Auf vergleichbarer Basis, bereinigt um Währungs- und Konsolidierungseffekte

** Vorläufige und nicht testierte Zahlen; finale und testierte Zahlen werden im kombinierten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2022 am 23. März 2023 veröffentlicht





Heidelberg
Materials

Ihre Ansprechpartner in der Unternehmenskommunikation

Christoph Beumelburg

Director Group Communication & IR
+49 6221 481 13249



Esther Fürstenau

Head of Communication
+49 6221 481 41253



Elke Schöning

Pressesprecherin Deutschland
+49 6221 481 39516



Daniel Plaga

Group Communication Manager
+49 6221 481 41085



Katharina Plonsker

Sustainability Communication Manager
+49 6221 481 10143



Disclaimer

Sofern nicht anders angegeben, wurden die hier bereitgestellten Finanzinformationen gemäß den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt. Die in dieser Präsentation gezeigten Zahlen sind vorläufige und nicht testierte Zahlen; finale und testierte Zahlen werden im kombinierten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2022 am 23. März 2023 veröffentlicht.

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen sind Aussagen, die keine Tatsachen der Vergangenheit sind und sich auf zukünftige, nicht vergangene Ereignisse beziehen. Sie enthalten Aussagen über unsere Überzeugungen und Erwartungen und die ihnen zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen und Informationen basieren auf Plänen, Schätzungen und Prognosen, wie sie derzeit dem Management von Heidelberg Materials zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen gelten daher nur zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung und wir verpflichten uns nicht dazu, sie angesichts neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse öffentlich zu aktualisieren. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen unterliegen naturgemäß bestimmten Risiken und Unsicherheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen viele außerhalb des Einflussbereichs von Heidelberg Materials liegen, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beschrieben oder impliziert werden.

Für Heidelberg Materials ergeben sich u.a. besondere Unsicherheiten aus: Veränderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftslage in Deutschland, Europa, den USA und anderen Gebieten, in denen wir einen wesentlichen Teil unserer Umsätze erwirtschaften und in denen wir einen erheblichen Teil unserer Vermögenswerte halten; der Möglichkeit, dass die Preise aufgrund anhaltend widriger Marktbedingungen stärker sinken als derzeit vom Management von Heidelberg Materials erwartet; Entwicklungen an den Finanzmärkten, einschließlich Zins- und Wechselkursschwankungen, Rohstoffpreisen und Aktienkursen, Kreditrisikozuschlägen (credit spreads) und finanziellen Vermögenswerten im Allgemeinen; anhaltender Volatilität und einer weiteren ungünstigen Entwicklung der Kapitalmärkte; einer Verschlechterung der Bedingungen im Kreditgeschäft und insbesondere zusätzlichen Unsicherheiten aufgrund von Subprime-, Finanzmarkt- und Liquiditätskrisen; dem Ergebnis laufender Ermittlungen und Gerichtsverfahren sowie Maßnahmen, die sich aus den Ergebnissen dieser Ermittlungen ergeben; Ereignisse höherer Gewalt, einschließlich Naturkatastrophen, Pandemien, Terrorakte, politische Unruhen, bewaffnete Konflikte, Arbeitsunfälle und deren Auswirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Dienstleistungstätigkeiten; sowie verschiedenen anderen Faktoren.

Ausführlichere Informationen zu bestimmten Risikofaktoren, die Heidelberg Materials beeinflussen, finden Sie in dieser Präsentation und in den Finanzberichten von Heidelberg Materials, die auf der Heidelberg Materials-Website unter www.heidelbergmaterials.com verfügbar sind. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die in der zukunftsgerichteten Aussage oder Information als erwartet, antizipiert, beabsichtigt, geplant, angenommen, angestrebt, geschätzt oder projiziert worden sind.

Neben den nach IFRS erstellten Konzernzahlen veröffentlicht Heidelberg Materials auch alternative Leistungskennzahlen, darunter unter anderem das Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (engl. result from current operations before depreciation and amortisation = RCOBD), die RCOBD-Marge, das Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO), das bereinigte Ergebnis je Aktie, den Freien Cashflow und die Nettoverschuldung. Diese alternativen Leistungskennzahlen ergänzen die nach IFRS erstellten Informationen, ersetzen diese jedoch nicht. Alternative Leistungskennzahlen unterliegen weder IFRS noch anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen. Andere Unternehmen können diese Begriffe unterschiedlich definieren.





Heidelberg
Materials